

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	III
Abkürzungsverzeichnis	IX
Literaturverzeichnis	XV
Einleitung	1
Teil 1: Parteibegriff und Prozessführungsbefugnis	5
I. Der Parteibegriff im Zivilverfahren	5
A. Allgemeines: Zur Relevanz des Parteibegriffs für die Untersuchung	5
B. Materieller Parteibegriff	5
1. Allgemeines: Definition	5
2. Verfahren außer Streit	6
3. Exekutionsverfahren	8
4. (Streitgenössische) Nebenintervention	11
a) Zur Voraussetzung des „rechtlichen Interesses“ (§ 17 ZPO)	11
b) Zur dogmatischen Einordnung der einfachen und streitgenössischen Nebenintervention	13
C. Formeller Parteibegriff	16
1. Allgemeines: Definition	16
2. Exkurs: Spezialprobleme im Zusammenhang mit der Parteistellung im streitigen Verfahren	17
a) Berichtigung der Parteizeichnung (§ 235 Abs 5 ZPO)	17
b) Gewillkürter Parteidurchschlag	20
D. Parteibegriff und Prozessstandschaft	23
II. Die Prozessführungsbefugnis	26
A. Allgemeines	26
B. Definition der Prozessführungsbefugnis	28
1. Meinungsstand	28
2. Stellungnahme	31
3. Prozessführungsbefugnis des Beklagten	35
C. Die Prozessführungsbefugnis als allgemeine Prozessvoraussetzung	35
D. Exkurs: Prozessführungsbefugnis und Rechtsschutzbedürfnis	37
III. Ergebnis: Parteibegriff, Prozessführungsbefugnis und Prozessführung durch Dritte	41
Teil 2: Die Prozessstandschaft – unter besonderer Berücksichtigung der Amtsparteien und Verbandsklage	43
I. Allgemeines zur Prozessstandschaft: Definition	43
II. Abgrenzungsfragen	45
A. Gewillkürte und gesetzliche Vertretung	45
B. Amts- und Legalparteien	45
1. Allgemeines	45
2. Obsorgeverfahren	46
a) Allgemeines	46
b) Kinder- und Jugendhilfe	47
c) Exkurs: Familiengerichtshilfe	49

d) Eltern, Groß- und Pflegeeltern im Obsorgeverfahren	50
3. Unterbringungs-, Heimaufenthalts- und Erwachsenenschutzverfahren	53
a) Allgemeines	53
b) Patientenanwalt und Angehörige im Unterbringungsverfahren	53
c) (Heim-)Vertreter und Vertrauensperson nach dem HeimAufG	58
d) Rekurslegitimation im Erwachsenenschutzverfahren (§ 127 AußStrG) ..	61
4. Ergebnis: Abgrenzung der Amts- und Legalparteien von der Prozessstandschaft	63
C. Verbandsklage	65
1. Dogmatische Einordnung der „klassischen“ Verbandsklagen	65
2. Spezialproblem: Feststellungsklage gem § 54 ASGG	71
3. Exkurs: Gruppenverfahren und „Sammelklage österreichischer Prägung“ ...	74
III. Gesetzliche Prozessstandschaft	80
A. Allgemeines	80
B. Einzelrechtsnachfolge im Zivilprozess (§ 234 ZPO)	82
1. Allgemeines, Ratio	82
2. Einzelne Streitfragen zum Anwendungsbereich	85
a) Allgemeines	85
b) Obligatorische und dingliche Rechtsnachfolge	86
c) Befreiende Schuldübernahme (Schuldeintritt)	88
d) Erwerb in der Zwangsversteigerung	89
3. Relevanz- und Irrelevanztheorie	91
a) Allgemeines	91
b) Irrelevanztheorie	92
c) Relevanztheorie	93
d) Stellungnahme	95
4. Stellung des Rechtsnachfolgers im Verfahren	98
C. Klagebefugnisse in der Forderungs- und Anspruchsexekution	99
1. Allgemeines	99
2. Drittschuldnerklage (§ 308 EO)	100
a) Meinungsstand	100
b) Stellungnahme	102
3. Subsidiäre Klagebefugnis des Verpflichteten (§ 308a EO)	104
D. Anfechtungsbefugnis der Insolvenzgläubiger (§ 189 IO)	106
E. Gesamthandforderungen	107
1. Allgemeines	107
2. Gesamthandgläubigerschaft (§ 890 S 2 ABGB)	108
a) Meinungsstand	108
b) Stellungnahme	111
3. Spezialproblem: Wohnungseigentümergemeinschaft	112
a) Allgemeines	112
b) Sachenrechtliche Ansprüche: Eigentumsfreiheits-, Besitzstörungs- und Servitutenklage	113
c) Schuldrechtliche Forderungen: Schadenersatz- und Gewährleistungsansprüche	116
d) Prozessführung durch den Verwalter	119
4. Ergebnis: Gesamthandforderungen	120
F. Gesellschafter- und Gläubigerklagen im Unternehmensrecht	121
1. Actio pro socio	121
2. Gesellschafterklage gem § 48 Abs 1 GmbHG	128
3. Gläubigerklage gem § 84 Abs 5 AktG	130
4. Ergebnis: Gesellschafterklagen	134
G. Versicherungsrecht	135

1. Allgemeines	135
2. Leistungsklage des geschädigten Dritten gegen den Haftpflichtversicherer ..	135
3. Feststellungsklage des geschädigten Dritten gegen den Haftpflichtversicherer ..	138
4. Klagebefugnisse in der Versicherung für fremde Rechnung	140
a) Meinungsstand	140
b) Stellungnahme: Civilprozessuale Würdigung und Problemstellen	143
aa) Allgemeines: Prozessstandschaft des Versicherungsnehmers	143
bb) Das Klagebegehren im Standschafterprozess des Versicherungsnehmers	145
cc) Nebenintervention des Versicherten oder Versicherungsnehmers	146
H. Ergebnis: Gesetzliche Prozessstandschaft	147
1. Allgemeines: Prozessstandschaft und andere Erscheinungsformen der „Drittklage“	147
2. Rechtliche und wirtschaftliche Interessen des Standschäters an der Prozessführung	149
3. Die Stellung des Rechtsträgers im Standschafterprozess	150
4. Das Klagebegehren im Standschafterprozess	152
IV. Gewillkürte Prozessstandschaft	153
A. Allgemeines	153
B. Meinungsstand	156
1. Lehre	156
2. Rechtsprechung	158
C. Exkurs: Einziehungsermächtigung	163
1. Meinungsstand	163
2. Stellungnahme	164
a) Verfügungsbefugnisse über fremde Rechtspositionen	164
b) „Rückermächtigung“	167
c) „Drittermächtigung“	171
D. Stellungnahme: Gewillkürte Prozessstandschaft	173
1. Gewillkürte Prozessstandschaft bei obligatorischen Forderungen	173
a) Begründung im Analogieweg?	173
b) Ableitung aus dem materiellen Zivilrecht?	177
2. Gewillkürte Prozessstandschaft bei dinglichen Ansprüchen	180
3. Ergebnis: Gewillkürte Prozessstandschaft	181
V. Rechtskrafterstreckung	183
A. Allgemeines zur Rechtskraft(erstreckung)	183
B. Rechtskraftbindung des Rechtsträgers bei der Prozessstandschaft	185
1. Einzelrechtsnachfolge im Zivilprozess (§ 234 ZPO)	185
2. Drittshuldnerklage und subsidiäre Klagebefugnis des Verpflichteten (§§ 308, 308 a EO)	191
3. Gläubigeranfechtung (§ 189 IO)	192
4. Rechtsgemeinschaften des ABGB und WEG	193
a) Gesamthandgläubiger (§ 890 S 2 ABGB), Miteigentum und GesbR	193
b) Eigentümergemeinschaft nach dem WEG	200
5. Gesellschafterklagen im Unternehmensrecht	201
a) Actio pro socio	201
b) Gesellschafterklage gem § 48 GmbHG	204
c) Gläubigerklage gem § 84 Abs 5 AktG	205
6. Versicherungsrecht	207
a) Haftpflichtversicherung	207
b) Versicherung für fremde Rechnung	208
7. Gewillkürte Prozessstandschaft	209

C. Ergebnis: Rechtskrafterstreckung	210
VI. Grenzen der Streitanhängigkeit: Ausschließliche oder kumulative Prozessführungs-befugnis?	217
VII. (Doppelfunktionale) Parteiprozesshandlungen im Standschafterverfahren	222
A. Allgemeines: Doppelnatur und Doppeltatbestand	222
B. Meinungsstand	224
C. Stellungnahme	230
1. Allgemeines	230
2. Reine Prozesshandlungen	231
a) Erwirkungshandlungen	231
b) Bewirkungshandlungen	231
aa) Verzicht und Anerkenntnis	231
bb) Klagezurücknahme unter Anspruchsverzicht	239
3. Doppelfunktionale Prozesshandlungen, insb gerichtlicher Vergleich	247
4. Sonderproblem: Gewillkürte Prozessstandschaft	253
5. Ergebnis: Prozesshandlungen	255
Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse	257
Stichwortverzeichnis	263